

Landeshauptstadt



In den Jugendhilfeausschuss
In den Organisations- und
Personalausschuss
In den Verwaltungsausschuss

1. Stellungnahme

Nr. 0748/2006 S1

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der SPD-Fraktion und Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Informationen für Familien im Internet

Stellungnahme zum Antrag der SPD-Fraktion und Fraktion BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN zu Informationen für Familien im Internet

Das Internet-Angebot unter www.hannover.de ist am 16.05.2006, also vor wenigen Tagen, als gemeinsames regionales Internetportal der Landeshauptstadt Hannover und der Region Hannover neu gestartet worden. Betrieben wird das neue Angebot in Zusammenarbeit zwischen der Landeshauptstadt Hannover (LHH), der Region Hannover (RH) und der von beiden Körperschaften gemeinsam gegründeten Betreibergesellschaft Hannover.de Internet GmbH (HDE). Dazu wurde über eine europaweite Ausschreibung ein privater Wirtschaftspartner, die hier.de GmbH & Co. KG, mit eingebunden.

In einer aus allen Beteiligten bestehenden Arbeitsgruppe (LHH, RH, HDE und hier.de) wurden die Strukturen und Inhalte der bisher unter www.hannover.de und www.region-hannover.de bestehenden Seiten zusammengeführt und in das neue System integriert. Dabei wurden schon einige Änderungen gegenüber den bisherigen Angeboten vorgenommen.

Beabsichtigt ist, über der auf dem neuen Portal zu findenden Hauptnavigation (links auf der Seite) einen zusätzlichen Menüpunkt „Hannover für ...“ mit einzuarbeiten, über den ein zusätzlicher einfacher Einstieg für einzelne Themen Zielgruppen angeboten wird. Neben „Hannover für Senioren“, „Hannover für Touristen“, „Hannover für Arbeitssuchende“ soll hier auch ein Punkt „Hannover für Familien, Kinder und Jugendliche“ zu finden sein. Die genaue Benennung dieses Punktes steht zwar noch nicht fest, aber die Einführung dieses Menüpunktes ist erklärter Wille aller Beteiligten.

Vorgesehen war dies bereits zum Start. Dieses Vorhaben wurde aber aufgrund der Komplexität auf die Zeit nach dem Relaunch verschoben. Das Thema war zu wichtig, um dahinter unter Zeitdruck nur unvollständige Inhalte anzubieten. In der gemeinsamen Arbeitsgruppe wird jetzt zeitnah ein Konzept erarbeitet und voraussichtlich in den nächsten Monaten umgesetzt werden. Daneben muss für das gesamte System ein Redaktionssystem entwickelt werden, um zu gewährleisten, dass die Inhalte dezentral gepflegt und damit stets

auf dem aktuellen Stand gehalten werden können. Dies schließt natürlich auch die Pflege dieser Subportale mit ein.

Kostentabelle

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

Hannover / 18.05.2006